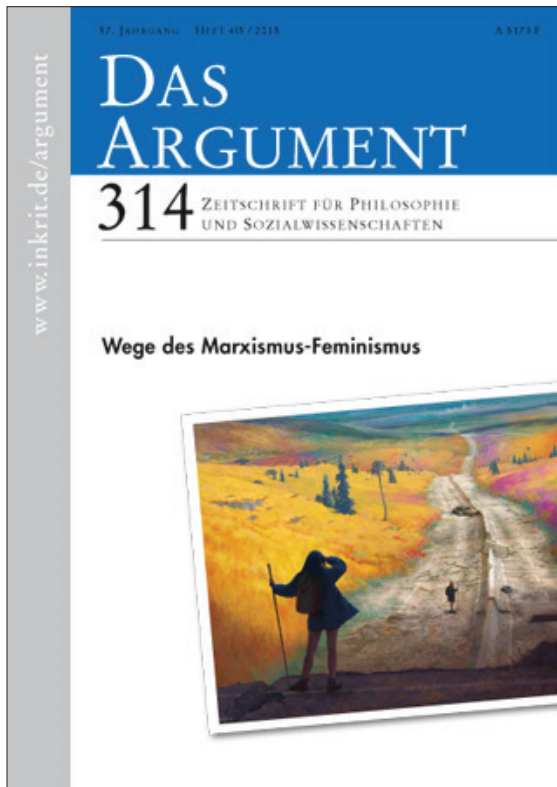


DAS ARGUMENT 314: Wege des Marxismus-Feminismus



WEGE DES MARXISMUS-FEMINISMUS versammelt theoretische Analysen und praktische Appelle zahlreicher mutiger und engagierter marxistischer Feministinnen und feministischer Marxistinnen. Es werden vielseitige Wege des Marxismus-Feminismus nachgezeichnet, postkoloniale Ausgangspunkte eingenommen, internationale Perspektiven hervorgehoben, immer in einer Rückbesinnung auf feministische und marxistische Kämpfe und Diskurse.

Das Doppelheft und Argument-Buch sondiert Möglichkeiten einer »Politik, die die nächsten Generationen und die Natur einbezieht«, als »Projekt einer radikalen Demokratie« (Frigga Haug). Es dokumentiert einen Neubeginn und bietet die aktuelle und weitsichtige feministische Rekonstruktion des Marxismus.

Das Buch zum Internationalen Kongress der Feministischen Sektion des InkriT und der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Befreiungspolitiken

Katja Kipping, Die Verknüpfung herstellen
Ruth May, Erinnern – anknüpfen – weitergehen
Frigga Haug, Marxistisch-feministische Refundierung
Shahrazad Mojab, Frauen und Revolution
Gabriele Winker, Care Revolution als Transformation
Saskia Sassen, Zur strategischen Vergeschlechtlichung
Gayatri Spivak, Komplizenschaften – Staatsbürgerschaften
Terri Seddon, Lernen, Politik und Globalisierung
Uta von Winterfeld, Natur, Krise und Herrschaft

Intersektionalitäts-Debatte

Nira Yuval-Davis, Klasse, Identität und Intersektionalität
Hester Eisenstein, Hegemonialer Feminismus
Tucker P. Farley, Lesbenbewegung
Martha Gimenez, Zurück zur Klasse und weg von der Trilogie!
Birge Krondorfer, Das neue Tabu: »Wir sagen«
Lynne Segal, Aus unseren Fehlern lernen
Lise Vogel, Auf dem Weg zu einer einheitlichen Theorie
Martha Gimenez, Fragen zur Diskussion

Gewalt gegen Frauen

Erica Burman, Streit über bizarren Sex (kinky split)
Cynthia Cockburn, Feministische Standpunkt-Theorie
M. Galcerán Huguet, Produktion des Menschen durch Frauen
Catherine Hoskyns, Shirin Rai u. Dania Thomas, Erschöpfung
Sarah Schulman, Die Polizei rufen – eine Kulturgeschichte

Länderberichte

Gabriele Dietrich, Die indische Frauenbewegung
Christa Wichterich, Indische Leihmütter
Eva Palomo, Frauen und Austeritätspolitik in Spanien
Lina Theodorou, Frauenbewegung in Griechenland

Feministische Theorie im Weltmaßstab

Raewyn Connell, Treffen am Rande der Angst

sowie **Aktuelle Analysen** und **Rezensionen**

Herausgegeben im Auftrag des Berliner Instituts für kritische Theorie (InkriT)
Doppelheft 4/5 2015, auch als Argument-Buch: ISBN 978-3-86754-050-6. 340 Seiten, 26 €

Abo & Versand
Tel: 030 - 611 -3983, Fax: -4270
E-Mail: versand-argument@t-online.de

Redaktion Argument, I. Schwerdtner
Tel: 069-27244151
E-Mail: argument@inkrit.org